

## Beitrag zur Kenntnis der Gattung *Calyptomyrmex* Emery (Hym. Formicidae Subf. Myrmicinae)

HEINRICH KUTTER

Glärnischstrasse 13, CH-8132 Egg

*Contribution to the knowledge of the genus Calyptomyrmex Emery (Hym. Formicidae) - A new species of the genus Calyptomyrmex, C. friederikae, from Bhutan is described. Workers only are known.*

Die in dieser Arbeit erwähnte neue Art der Gattung *Calyptomyrmex* ist mir von Dr. BARONI URBANI, Basel, auf freundliche Weise zur Beschreibung überlassen worden. Sie stammt aus seiner Bhutanausbeute, war jedoch erst nach erfolgter Publikation seiner Arbeit über die *Calyptomyrmex*-Arten des indischen Subkontinentes (1975) zur Präparation gelangt.

### *Calyptomyrmex friederikae* n. sp.

*Arbeiterin:* (Massangaben in mm). Totallänge ca. 2,4-2,6; Kopflänge (Mittellinie des Kopfes von Hinterhaupt bis Einschnitt der Clypeusgabel) 0,61-0,64; Kopfbreite (1c) von oben gesehen 0,63-0,67; Scapuslänge ca. 0,3; Thoraxlänge 0,67; Thoraxbreite 0,44-0,46; Distanz der Spitzen der Clypeusgabel (Ds) 0,12-0,13; Petiolusbreite 0,27-0,29; Postpetiolusbreite 0,25-0,27;  $JCS = \frac{Ds \cdot 100}{1c} = 20$ . Färbung: Ganzer Körper dunkelrotbraun. Mandibeln, Beine und Fühler hellbraun. Oberseite des Kopfes, Pro- und Mesonotum, Stielchen und 1. Tergit des Abdomens mit gelblichweissen Keulenhaaren übersät.

Kopf inkl. Mandibeln von vorn gesehen dreieckig mit breit abgerundeten Hinterhauptecken. An den beiden Seiten mit je einer sehr tiefen und breiten, vorn offenen Fühlergrube. Das schmale Kopfschild in der Mitte erhaben, mit kleiner, nach vorn gerichteter Gabel, nach hinten gegen die Stirne schmal und etwas versenkt. Ein Stirnfeld ist kaum erkennbar. Mandibeln länglich, etwas gebogen. Kaurand mit wenigen, sehr kleinen Zähnen. Fühler 12gliedrig. Scapus in der Mitte etwas verdickt, 1. Geisselglied glockenförmig, ca. 0,06 mm lang. Glieder 2-8 der Geissel scheibenförmig schmal und eng aufeinander folgend, zusammen ca. 0,1 mm lang. Die restlichen 3 Glieder bilden eine grosse Keule von 0,35 mm Länge und 0,1 mm Breite. Das Endglied ist bedeutend länger als die 2 übrigen Glieder. Kiefer- und Lippentaster sehr kurz, 1-2gliedrig (?), weisslich. Augen sehr klein (0,04 mm im Durchmesser) mit je 8 Ommatidien, seitlich der Fühlergrube. Thorax mit hochgewölbtem Promesonotum, steil abfallend gegen das Epinotum und den Stielchenansatz. Auf den Flanken gerandet. Von den Suturen nur die Metanotalsutur angedeutet. Epinotum jederseits mit einem spitzen, breitbasigen, kurzen Dorn. Petiolus